



Constanze John:
40 Tage Aserbaidschan –
Unterwegs zwischen
Kaukasus und Kaspischem
Meer

386 Seiten
Format 13,5 x 21,0 cm

Preis: € 16,95 (D) /
18,50 (A) / 23,90 (CH)
ISBN: 978-3-7701-8299-2

Erscheinungstermin
08. September 2020

Natalie Pilz
Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
DuMont Reiseverlag
n.pilz@mairdumont.com
Tel.: 0711 4502-4242
www.dumontreise.de

Constanze John: 40 Tage Aserbaidschan – Unterwegs zwischen Kaukasus und Kaspischem Meer

**»Jeder sagt etwas anderes über Aserbaidschan. Und kaum einer war dort.
(...) Für mich ist die Reise beschlossene Sache. Ich werde alles mit eigenen
Augen sehen.«**

Nach ihren Reisen durch Armenien und Georgien ist nun Aserbaidschan, gelegen zwischen Kaspischem Meer und Kaukasus, das Ziel von Constanze John. Es ist ihre *eigentlich* erste Reise durch den Orient. *Eigentlich*, da sie bereits als Kind durch das Vorlesen ihrer Mutter durch den Orient gereist ist und sie bis heute Geschichten liebt. Constanze John möchte einen persönlichen Blick auf das Land werfen und vollendet mit *40 Tage Aserbaidschan – Unterwegs zwischen Kaukasus und Kaspischem Meer* ihre Südkaukasus-Trilogie.

In Aserbaidschan leben über 10 Millionen Einwohner auf einer Gesamtfläche von 86.600 Quadratkilometern. Von der Hauptstadt Baku aus startet die Autorin in die einzelnen Regionen des Landes: „Endlich kommt die Silhouette der Zwei-Millionen-Stadt Baku in unser Blickfeld. Kaum vorzustellen, dass dies noch vor zweihundert Jahren eine Stadt in der Wüste gewesen sein soll.“ Ihre Reise führt sie von der dortigen Glitzerwelt zu mystischen Welterbestätten und beeindruckenden Nationalparks. Sie erlebt einen Schmelztiegel von Nationen und Kulturen, eine Mischung aus Orient und Sowjetvergangenheit.

Hans Heiner Buhr, ein vor Ort lebender Freund von Constanze John:
„Georgien, Armenien, Aserbaidschan – generell sind das ja drei ganz verschiedene Länder mit verschiedener Geschichte, Kultur und Sprache; die Religion ist verschieden. Zugleich liegt alles eng zusammen.“

Auch die Autorin erlebt eine große Gastfreundschaft und beschenkt den Leser mit tiefen Einblicken in ein Land zwischen Orient und Okzident. *40 Tage Aserbaidshan – Unterwegs zwischen Kaukasus und Kaspischem Meer* gibt erstmals Innenansichten nicht nur von der Geschichte und Kultur, sondern auch von Spiritualität und Alltag des Landes wieder.



Constanze John, 1959 in Leipzig geboren, studierte Germanistik, Geschichte und Pädagogik und absolvierte ein Fernstudium am Literaturinstitut in Leipzig. Sie schreibt als Autorin für Theater, Oper und Hörfunk. Für ihr Schreiben wurde sie mit dem renommierten Johann-Gottfried-Seume-Literaturpreis ausgezeichnet. Im DuMont Reiseverlag sind bisher *40 Tage Armenien* (2015) und *40 Tage Georgien* (2018) erschienen.

©Gaby Waldek